Die Pferdeflüsterin

Sanft und ohne Worte zähmt sie selbst die ängstlichsten Pferde: Andrea Kutsch. Sie spricht die Sprache der Pferde und gewinnt so einfühlsam ihr Vertrauen.

Andrea Kutsch ist die Pferdeflüsterin.

Andrea Kutsch bei der Arbeit: Indem sie die Gesten der Pferde nachahmt, nimmt sie Kontakt mit den Tieren auf. So versucht die Pferdeflüsterin sie zu verstehen und von ihnen anerkannt zu werden.

itternd kauert Mona am Boden. Tränen glitzern in ihren Augen.

Ihr Arm schmerzt von dem harten Sturz auf den Steinboden. Das Brummen des Transporters hört sie kaum, nur das heftige Schnauben von Filou. Ihr geliebter Hengst steht neben ihr, abwesend und bebend. Was ist nur los mit ihm? Heute soll er verladen und auf einen anderen Hof gebracht werden, wo eine viel schönere, geräumigere Box auf ihn wartet. Nur wird er den Transporter nie betreten, das spürt Mona. Warum hätte er sie sonst zu Boden gerissen? Filou, das sanftmütigste Pferd von allen? Obwohl sie es eigentlich nicht wahrhaben will: Sie hat plötzlich Angst – Angst vor ihrem eigenen Pferd.

Wenn sie doch nur verstehen könnte, warum Filou sie eben so grob behandelt hat und was eigentlich in seinem Kopf vor sich geht ... Andrea Kutsch kann das. Als einzige Pferdeflüsterin in Deutschland versteht und spricht sie die Sprache der Pferde. Sie hat schon viele Geschichten wie die von Mona gehört und kann daher auch ihre Ängste nur zu gut verstehen.

Pferde verstehen

Wie wir Menschen haben auch Pferde ihre eigene Sprache. Wollen wir uns mit ihnen verständigen, funktioniert das nicht über Laute, sondern über Gesten. Schon als Kind hat Andrea Kutsch den Wunsch, Pferde besser zu verstehen. „Ich wollte lernen, wie man mit Pferden gewaltfrei umgeht, ohne Sporen und Gerte!“ Als professionelle Reiterin und Pferdetrainerin führt sie ihr Weg schließlich nach Amerika. Sie ist die erste Schülerin von Monty Roberts, dem inzwischen weltweit bekannten Pferdeflüsterer. Er lehrt sie den sanften, gefühlvollen Umgang mit aggressiven, traumatisierten Pferden.

Monty Roberts war ihr Lehrer.

Inzwischen hat Andrea Kutsch ihre eigene Therapiemethode entwickelt und die Andrea-Kutsch-Akademie gegründet. Mehr als 177 Gesten der Pferde wurden von ihr und ihren Studenten bisher beobachtet und untersucht. Doch in der Akademie werden nicht nur Pferde genauestens beobachtet, sondern auch Reiter und ihre Pferde gezielt geschult.

Leitfigur werden

Auch in Filous Fall heißt es erst einmal Vertrauen schaffen. So trainiert sie mit dem Hengst im Longierzirkel nach ihrer bewährten Methode. Sie erhebt die Hand, wirft die Longe und gibt Filou erst einmal die Chance zu flüchten, seinem Instinkt zu folgen, denn wie jedes Pferd ist auch er ein Fluchttier. Gleichzeitig aber eben auch ein Herdentier. Heißt: In der freien Wildbahn sichert die Herde das Überleben. So sucht auch Filou schon nach kurzer Zeit wieder den Kontakt zu ihr. Er spitzt die Ohren und senkt immer wieder seinen Kopf. Damit zeigt er, dass er zurück in die Herde möchte. Andrea Kutsch lässt die Hand sinken, dreht ihm ihre Seite zu und signalisiert ihm dadurch: „Du bist in meiner Herde willkommen!“ Das macht die Sache leichter. Nach und nach akzeptiert Filou die Pferdeflüsterin als Leittier und ist bereit, ihr vertrauensvoll zu folgen.

Ängste erkennen

Ein großer Schritt, oft sogar lebensrettend. Denn viele Pferde werden von ihren Besitzern zum Schlachthof gebracht. Nicht etwa, weil sie krank sind. Sie müssen sterben, weil ihre Besitzer mit ihnen einfach nicht mehr klarkommen. „Aggressives Fehlverhalten“ lautet dann die fatale Diagnose. Dabei steht für die Pferdeflüsterin fest: „Wenn ein Pferd sich aggressiv verhält, dann hat das immer einen Grund!“ Oft ist es die Angst vor dem Hufschmied, dem Sattel oder einem Hindernis – manchmal hat ein Pferd aber zu viel Gewalt erfahren, etwa durch Sporen oder Peitschenhiebe.

Reiter schulen

Deshalb ist es für Andrea Kutsch nicht nur wichtig, mit den Pferden zu arbeiten, sondern auch mit ihren Reitern. „Das Ziel unserer Arbeit ist es, dass Reiter und Pferd ein harmonisches und glückliches Team bilden“, sagt die Pferdeflüsterin. So nimmt auch Mona Unterricht bei ihr. Sie will es schaffen, ihrem

Vertrauen zwischen Pferd und Reiter ist besonders wichtig.

geliebten Filou Vertrauen zu schenken. Und ihm die Angst vor dem Transporter zu nehmen, der ihn offenbar außer Kontrolle gebracht hat. Als schließlich der Verladetag gekommen ist, kämpft Mona noch immer mit ihrer Angst. Wird der Transport von Filou wieder scheitern? Nein, durch das Training mit Andrea Kutsch läuft alles glatt. Filou vertraut ihr. Kein Transporter kann ihn mehr schrecken, denn er spürt: Seine Mona ist immer für ihn da.

Fotos: Andrea Kutsch

Die Pferde sind ihre Freunde.

Bücher

Andrea Kutsch
Die Pferdeflüsterin antwortet *... auf viele Fragen, die Pferdefreunde und Reiter bewegen. Dabei gibt sie natürlich viel von ihrem eigenen Erfahrungsschatz weiter (Bastei Lübbe; 7,99 Euro).*

Andrea Kutsch
Die Pferdeflüsterin erzählt *... spannend und eindrucksvoll von ihrem Werdegang zur Pferdeflüsterin und den wertvollen Erfahrungen mit ihrem Lehrer Monty Roberts (Bastei Lübbe; 8,95 Euro).*